

# Reisebedingungen

## 1. Reisevertrag

Die uns zugesandte Anmeldung gilt als verbindlicher Reisevertrag. Spätestens 3 Wochen vor Beginn des Camps bekommen alle Teilnehmer einen ausführlichen Freizeitbrief mit der Adressliste aller Teilnehmer und der Zahlungsaufforderung.

## 2. Zahlung

Die Zahlungsaufforderung bekommen sie mit dem Freizeitbrief. Bis zum Beginn des Camps muss der Teilnehmerbetrag dann bei uns eingegangen sein.

## 3. Handys und andere Technik

Mit dem Abschluss dieses Vertrages erklären sich alle Reisetilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte bereit, alle Handys, Uhren, Spielekonsolen, Musikplayer und ähnliches zu Hause zu lassen. Es gehört zum pädagogischen Konzept unserer Freizeit, dass wir auf diese Dinge verzichten um uns ganz dem Programm und dem Gemeinschaftsleben widmen zu können.

## 4. Öffentlichkeitsarbeit/Datenschutz

Mit dem Abschluss dieses Vertrages erklären sich alle Reisetilnehmer damit einverstanden, dass Fotos, die während der Reise entstanden sind, vom Veranstalter zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit verwendet bzw. an ausgewählte Medien weiter gegeben werden. Selbstverständlich werden wir keine Bilder veröffentlichen, die Kinder oder Mitarbeiter in unwürdigen oder diskreditierenden Positionen zeigen. Wir werden wir die Bilder nach dem Camp auch allen Teilnehmern zugänglich machen.

## Die persönlichen Daten der Teilnehmer, die wir im Zusammenhang mit dieser Reise erheben, werden von uns nicht an Dritte weitergegeben!

Innerhalb der Teilnehmerschaft werden wir diese Daten zur Verfügung stellen um gegenseitige Kontaktaufnahme, Verabredungen und eine Fortsetzung der Gemeinschaft auch über die Reise selbst hinaus, zu ermöglichen. (Teilnehmerliste) Diese gemeinschaftsbildenden Impulse sind Teil unserer Konzeption und ohne ein Einverständnis hiermit ist die Teilnahme an unseren Fahrten nicht möglich.

**5. Erste Hilfe** Wir haben im Camp eine ausgebildete Krankenschwester die sich um regelmäßige Medikamentengabe und die Erste Hilfe im Camp kümmert. Bei ernsthaften

Verletzungen/Krankheiten werden wir mit den Kindern unverzüglich zum Arzt oder ins Krankenhaus gehen und die Eltern informieren. Erste Hilfe, Sonnenschutz, Pflaster Kühlgel u.ä. werden wir eigenverantwortlich leisten bzw. einsetzen. Gleiches gilt für das Entfernen von Zecken sowie die Entfernung von kleinen Splintern u.ä.

## 6. Rücktritt

Wenn ihr Kind zwar angemeldet ist, es aber nicht teilnehmen kann berechnen wir Ihnen Ausfallgebühren in folgender Höhe:

- Abmeldung
- bis zwei Monate vor Freizeitbeginn 20%,
- bis einen Monat vor Freizeitbeginn 50%,
- bis zehn Tage vor Freizeitbeginn 60% des Reisepreises
- bis zum Beginn oder bei Nichtantritt der Freizeit ist der volle Reisepreis zu zahlen

wenn Sie aber einen Ersatzteilnehmer finden, der die Anforderungen des Teilnehmerkreises erfüllt, berechnen wir für Sie keine Kosten.

## 7. Rücktritt seitens des Veranstalters:

Ohne Einhaltung einer Frist, kann der Vertrag gekündigt werden, wenn ein Teilnehmer die Durchführung nachhaltig stört, oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält (Gewalt, Verstoß gegen gesetzliche Regelungen, z.B. Jugendschutz- und Betäubungsmittelgesetz), dass die sofortige Aufhebung des Reisevertrages gerechtfertigt ist. Die Kosten der Rückreise gehen dann zu Lasten des Teilnehmers. Kündigt der Reiseveranstalter aus diesen Gründen, so behält er den Anspruch auf den Reisepreis. Sowas kommt allerdings nur sehr selten vor.

## 8. Mitfahrerlaubnis

Es kann in Ausnahmefällen notwendig sein, die Teilnehmer in privaten PKW der Mitarbeiter zu befördern. Beispielsweise zum Aufsuchen eines Arztes oder bei extremen Wetterereignissen während einer Wanderung, bei besonderer Erschöpfung einzelner Teilnehmer ... In solchen Fällen ist die Freizeitleitung durch diesen Reisevertrag ermächtigt, auch ohne Rücksprache mit den Erziehungsberechtigten Kinder in privaten PKW befördern zu lassen.

## 9. Haftung und Haftungsbegrenzung

Die vertragliche Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf die Höhe des Reisepreises beschränkt.

# Handwerker - Camp für Kinder



## im Sommer 2022 in Eggerode (Harz)



Veranstalter: **KILA (Kinder – Kirchen – Laden) der Nordhäuser Kirchengemeinde Blasii**

Frank Tuschy, Barfüßerstraße 2  
Tel.: 03631/988340 (frank.tuschy@t-online.de)

Teilnehmer: alle Schulkinder bis 12 Jahre & Familien mit kleinen Kindern

Zeit: 6.-14. August 2022

Ort: Eggerode im Harz

Kosten: 195,- € für Unterkunft, Programm, Material, Verpflegung

*(Keinem Kind soll aus finanziellen Gründen die Teilnahme an unserem Camp verwehrt sein. Bitte sprechen Sie mich an. Wir finden eine Lösung!)*

# Anmeldung

an den KILA 99734 Nordhausen, Frank Tuschy, Barfüsserstraße 2  
zum Handwerkercamp

**Zeit:** 6.8. – 14.8. 2022      **Preis:** 195,- €

*Derzeit wird die Förderrichtlinie unseres Kirchenkreises überarbeitet. Wenn unser Camp deshalb in Zukunft auch über den Kirchenkreis gefördert wird, kann der Teilnehmerbeitrag noch gesenkt werden. Daher bitte das Geld erst nach dem Erhalt unseres ausführlichen Infobriefes überweisen.*

Vorname: ..... Nachname: ..... Geschlecht: .....

Geburtstag ..... Alter im Camp .....

Straße, Nr. ....

PLZ/Wohnort .....

Landkreis .....

e-mail .....

*Eine Anmeldebestätigung schicken wir nur, wenn hier eine email Adresse angegeben ist. Den ausführliche Freizeitbrief bekommen alle Teilnehmer auch per email etwa 3 Wochen vor Beginn.*

Handynummer Eltern für WhatsApp .....

*Diese Nummer ist wichtig damit wir kurzfristige Infos über WhatsApp schicken können.*

Telefon Eltern (mit Vorwahl) .....

Ich bestätige,

- a) dass mir die Reisebedingungen vorgelegen haben und ich sie für mich verbindlich anerkenne.
- b) dass ich mit der Speicherung meiner Daten in der EDV - Datei einverstanden bin.

Datum: ..... Unterschrift des Erziehungsberechtigten: .....

Bemerkungen bzw. gesundheitliche Besonderheiten, spezielle Ernährung usw

.....

.....

.....

## Hallo Kinder!

In der Nähe von Thale, nahe der Ortschaft Eggerode liegt der schönste Zeltplatz im Harz. Direkt neben den Zelten fließt ein kleiner und glasklarer Bach, in dem wir planschen und sogar einen Staudamm bauen dürfen. Hier wollen wir eine Woche in den Sommerferien für Euch zu einem unvergesslichen Ereignis werden lassen. Wir werden den ganzen Tag an der frischen Luft sein und in Zelten wohnen. In diesem Jahr werden die Kinder Zelte auch mit unten beim großen Zelt aufgebaut.

Jeder Teilnehmer braucht deshalb eine eigene Isomatte (es gibt in den Zelten keine Pritschen) auf der er schlafen kann und einen nicht zu dünnen Schlafsack. Unsere Zelte sind ziemlich neu, und es passen bis zu 12 Kinder hinein. Zu jeder Zeltgruppe gehören zwei jugendliche Mitarbeiter die sich um ihre Kinder kümmern. Somit geht kein Kind in der großen Menge von etwa 100 Kindern verloren. Im Mittelpunkt unseres Camps steht in diesem Jahr die Lebensgeschichte von Paul Gerhardt. Dieser Liederdichter, von dem ganz viele Lieder im Evangelischen Kirchengesangbuch zu finden sind, lebte in dunklen Zeiten.

Er selber musste die Schrecken des 30jährigen Krieges miterleben. Weil nach dem langen Krieg überall eine bittere Armut herrschte, fand auch Paul Gerhardt über 10 lange Jahre keine Pfarrstelle. Um der Arbeitslosigkeit zu entgehen, trennte sich Paul Gerhardt von seiner geliebten sächsischen Heimat (Gräfenheinhichen) und ging als Hauslehrer nach Berlin. Als er endlich eine Pfarrstelle gefunden hatte, kamen die Pest und andere ansteckende und oft tödliche Krankheiten über das ganze Land. Damals sind über die Hälfte aller Menschen in Europa daran gestorben. Auch Paul Gerhardt wurden durch die Pest fast alle seine Kinder und zuletzt auch seine geliebte Ehefrau genommen.

Seine Lieder und Texte, die schon zu seinen Lebzeiten über die deutschen Grenzen hinaus bekannt wurden, trösteten Paul Gerhardt selbst und mit ihm viele tausende Menschen, die trotz oder auch wegen des himmelschreienden Elends nah und fern an Gott und seiner Liebe festhalten.

Dass, was die Lieder von Paul Gerhardt bis heute ausstrahlen, ist kein billiger Trost, sondern eine tiefe Geborgenheit und die Gewissheit, dass Gottes Kinder auch in Unglück, Krankheit und Tod nicht verzweifeln müssen. Mit unserem irdischen Tod ist unser Leben nicht zu Ende, sondern wir gelangen durch den Tod erst zu unserer eigentlichen Heimat bei Gott. Solchen Trost brauchen auch wir auch in unserer heutigen Zeit und deshalb wollen wir von Paul Gerhardt und seinen Liedern lernen, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Alle Kinder, die sich bemühen und es schaffen, schon vor dem Camp einige Verse bzw. Liedstrophen von Paul Gerhardt auswendig zu lernen. werden ihre Kenntnisse schon am ersten Abend im Camp gewinnbringend einsetzen können.

Paul Gerhard lebte damals aus Quellen, die wir auch heute noch anzapfen können. Deshalb wollen wir mit den Kindern zusammen in der Bibel lesen und darüber reden. Jeder Tag beginnt mit einer kurzen Morgenandacht am großen Kreuz und endet mit einem Taize – Gebet im Kerzenlicht. An jedem Tag lernen wir mit den Kindern ein weiteres Lied von Paul Gerhardt singen und verstehen. Alle Kinder, die sich darauf einlassen wollen, dürfen mit uns ins Camp kommen, ganz egal ob sie zur Kirche gehören oder nicht.

Am Nachmittag arbeiten wir im Camp als Handwerker wie z.B. Floßbauer, Ofenbauer, Mützenfilzer, Tee & Kräuterpflücker, Sanitäter, Staudammer, Köhler, Dichter, Lampenmacher ... Nach getaner Arbeit entspannen wir uns auf den Sportplätzen, bei Geländespielen im Wald, der Schachmeisterschaft, am Lagerfeuer, auf der Hüpfburg, bei der Wasserolympiade oder der Camp - Hütparade ...

Wir freuen uns auf Euch!      *Frank Tuschy & das KILA – Team und  
Jonny Tuschy & das Team aus dem Burgenlandkreis*

*Auf dem Gelände stehen 12 Schlafzelte (für je 8 Kinder +2 Jugendliche) und das große Gemeinschafts - Zelt. In jedem Zelt werden mindestens zwei Mitarbeiter übernachten. Die An - und Abreise ist individuell. Für Familien und Eltern von Kindern bis 7 Jahren gibt es die Möglichkeit über „Das Mutterhaus“ am Camp teilzunehmen. Bitte fragen sie danach!*

*Nach Eingang der schriftlichen Anmeldung bekommen die Teilnehmer eine Anmeldebestätigung per e-mail zugesandt. Etwa drei Wochen vor Beginn des Camps erhält jeder Teilnehmer einen ausführlichen Informationsbrief. Wer mit wem in ein Zelt möchte, können sie mitteilen wenn der Freizeitbrief (über E-Mail) angekommen ist.*

